

Presse-Info

Gewerkschaft ruft für Mittwoch zum Warnstreik auf

Stadtbahn- und Busverkehr sind betroffen – Auch auf den Linien 16 und 18 findet kein Verkehr statt

Die Gewerkschaft ver.di hat am heutigen Freitag für Mittwoch, 12. März, zu einem ganztägigen Warnstreik aufgerufen. Dies bedeutet, dass ab Mittwoch, 3 Uhr, keine Stadtbahn-Fahrten der KVB stattfinden und nur die durch Subunternehmen durchgeführten Busfahrten erfolgen können. Diese Fahrten werden den Fahrgästen so bald wie möglich in der elektronischen Fahrplanauskunft angezeigt und zudem als Fahrplan-Tabelle auf der KVB-Website veröffentlicht. Der Betrieb der KVB wird erst zum Beginn des Betriebstages am Donnerstag, 13. März, wiederaufgenommen.

Auch auf den Stadtbahn-Linien 16 und 18, die gemeinsam mit den Stadtwerken Bonn (SWB Bonn) betrieben werden, findet kein Verkehr statt. Kundencenter und Vertriebsstellen der KVB bleiben geschlossen. Die KVB weist darauf hin, dass die Verkehre der Deutschen Bahn, der Mittelrheinbahn und anderer Eisenbahnverkehrsunternehmen nicht durch den Streik der Gewerkschaften betroffen sind. Kunden der KVB können somit auch auf S-Bahnen, Regionalbahnen (RB) und Regionalexpressbahnen (RE) ausweichen. Innerhalb der räumlichen Geltungsbereiche im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) gelten die Tickets der KVB-Kunden auch in diesen Verkehrsmitteln.

Die KVB weist zudem darauf hin, dass bei einem Streik die Mobilitätsgarantie des Unternehmens nicht gilt.

-map-